



14.12.2012

B 212 Neu Wichtiger Schritt in die Zukunft

Linienbestimmung für die neue Bundesstraße ist abgeschlossen

Jetzt beginnen die Detailplanungen für den 14 Kilometer langen Abschnitt. Er führt von Harmenhausen bis an die Stromer Landstraße.

[Friederike Liebscher](#)

[Zurück zur Übersicht](#) <<http://www.nwzonline.de/queryResult/ErweiterteSuche>>



Die Bauarbeiten für die B 212 neu in Bettingbühren laufen auf Hochtouren. Bis zum Jahr 2018 soll die komplette Ortsumgebung Berne fertiggestellt sein. Bild: Fried-Michael Carl

Berne/Lemwerder Die Bürger in Altenesch und Bardewisch können aufatmen: Das Bundesverkehrsministerium hat am Donnerstag die Linienbestimmung der B 212 neu von Harmenhausen bis an die Stromer Landstraße unterzeichnet. Das teilte der CDU-Landtagsabgeordnete Björn Thümler mit. Mit diesem wichtigen Schritt könne nun mit der Planfeststellung für die 14 Kilometer lange neue Straße begonnen werden, erklärte er. Dieses Verfahren, in dem die Bauplanung im Detail ausgearbeitet wird, könne eineinhalb bis zwei Jahre dauern. Ist es abgeschlossen, kann gebaut werden. Thümler dankte der Bürgerinitiative Pro B 212 neu für ihren hartnäckigen Einsatz für einen schnellen Weiterbau der Straße.

Der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Enak Ferlemann, sagte: „Die B 212 neu ist eine wichtige Verbindung für den Unterweserraum. Künftig werden die verkehrlichen Verbindungen zwischen den Räumen Wesermarsch, Delmenhorst, Oldenburg-Land und Bremen verbessert.“ Auch in Hinsicht auf den Anschluss der beiden niedersächsischen Nordseehäfen Nordenham und Brake an das Güterverteilzentrum Bremen, den Flughafen Bremen und an das Fernstraßennetz würden die Ortschaften entlang der L 875 in Niedersachsen und Bremen deutlich entlastet.

Die Ortsumgebung Berne von der B 74 bis Harmenhausen soll im Jahr 2018 fertig sein. In Bettingbühren wird dafür schon gebaut. Damit der Verkehr nach Fertigstellung des Teilstücks nicht über die Weserstraße in den Berner Ortskern fließt, werden die Autos und Lastwagen bis zur Freigabe der kompletten Ortsumgebung noch über die alte Bundesstraße rollen. „Nur der Verkehr, der von der Fähre Richtung Elsfleth geht und umgekehrt könnte über die neue Straße geleitet werden“, erklärte Thümler. So werde der Ort wenigstens ein bisschen entlastet, fügte der Landtagsabgeordnete an.

[Zurück zur Übersicht](#) <<http://www.nwzonline.de/queryResult/ErweiterteSuche>>



Eröffnung der
Ortsumgebung



Auto überschlägt sich
auf B 210



Tempo 50 statt 70



Sanierung der
Bundesstraße

Leserkommentare (0)

© NWZonline [2012]

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG